

- 00 Norbert Christoph **SCHRÖCKENFUCHS** - Horn auf einen Blick - Rad., 1970
- 00 Tita do **REGO SILVA** - Vogelhändler - Farbsiebdruck
- 01 Arnulf **NEUWIRTH** - Karrikaturskizze - Bleistift auf Papier
- 02 Johann **FISCHER** - Unser sovärenes Österreich - Buntstift / Papier, 1995
- 03 Heinrich **REISENBAUER** - Schirme - Wachskreise, Druck, 1990
- 04 Harald **MITTERMANN** - Zopf - Multiple, 2021
- 05 Honoré **DAUMIER** - Luneau, aus „les representans represententes“, Lithografie
- 06 Georges d'**OTOYA** - Ciel de 1e classe - Farblithografie, 1912
- 07 N. Ch. **SCHRÖCKENFUCHS** - Das rote Kamel - Farbsiebdruck, W221, 1998
- 08 N. Ch. **SCHRÖCKENFUCHS** - Frühstück im Grünen - Öl/Leinwand, 2015/16
- 09 Andrej **BASANEZ** - Blue Book - Multiple, 1995
- 10 Peter **BRAUNSTEINER** - Belegtes Brot - Eisen geschmiedet, geschweisst, 1998
- 11 Pravdoliub **IVANOV** - Stilleben nach Cezanne - Eitempera, Stempel / Leinwand, 1995
- 12 Karl **KORAB** - Zeichnungen und Vorarbeiten zu H.C. Artmann „Allerleirausch“
Karl **VALENTIN** - Klagegedicht einer Wirtshaussemmel - Typografie mit Semmel
- 13 Herbert **FISCHER** - TONIS 40 auf 100 - Bronze geschminkt, 2011
- 14 - 17 Margret **KOHLER-HEILINGSSETZER** - Farbradierungen zu H.C. Artmann
14 auxoffana untan gristbam
15 ringlgschbüsizza
16 es gibt guade und bese geatna
17 waun da hong reissad
- 18 Richard K. **MÜLLER** - zartes martyrium - Typografie, 2001
- 19 Markus **VALLAZZA** - Play Bach - Radierung, 1975
- 20 Ludvik **KUNDERA** - Jongleur II - dekalk, 2004
- 21 - 25 Francisco de **GOYA** - aus den Caprichos, 80 Radierungen
21 no hay quien nos desate - niemand der uns losbindet - Blatt 75, 1797
22 todos caeran - alle werden fallen - Blatt 19, 1797
23 miren que grabes - schau, was du aufnimmst - Blatt 63, 1797
24 porque esconderlos - warum versteckst du sie? - Blatt 30, 1797
25 que sacrificio - welch ein opfer - Blatt 14, 1797
- 26 Fritz von **HERZMANOVSKY-ORLANDO** - Versuchung des hl. Antonius - Bleistift / Papier, 1916
- 27 Karl **KORAB** - Burleske - Farbradierung, 1970
- 28 Karl **KORAB** - Der Zauberlehrling - Diorama, Collage, 2007
- 29 - 31 Marc **CHAGALL** - Die toten Seelen - Radierungen aus dem Zyklus zu Gogol
29 der Kutscher Selifane - Radierung 1927
30 Schlußblatt der Serie mit einer Darstellung Chagalls mit dem Autor Gogol und dem Verleger Ambroise Vollard - Radierung, 1927
31 Blatt des Inhaltsverzeichnisses, 10 Kleinstdarstellungen - Radierung, 1927
- 32 - 34 Erich **FITZBAUER** - Groteskapaden - Monotypen für einen Band mit Texten und bildern zu Hieronymus Zyx, dem Alter Ego des Autors
- 35 Harald **MITTERMANN** - Hai-Kuh maritim - Typografie, 2021
- 36 Gerald **BRETTSCHUH** - Mozart und das Horner Bier - Radierung, 2013
- 37 Franz **PART** - o.T. - Materialcollage mit Pinsel, 1987
- Pulte
- 38 zum 50. Geburtstag von Christa K. - 7 Karten von 270 - von Korab, Marginter, Braunsteiner, Neuwirth, Bohne, Lebzelter u.a.
- 39 Jaques **CALLOT** - BALLI DI SFESSANIA - 24 Radierungen zur Comedia dell'arte, 1623
- 40 Markus **VALLAZZA** - Auf einem leichten Grunde - 20 Kaltnadelradierungen daraus Titelblatt und 5 Radierungen zu Pinocchio und Don Quixote
- 41 Erich **FITZBAUER** - Zeichnungen und Skizzen für Zyxbücher
- 43 **RIXDORFER** - O stern, Rixdorfer Bilderbogen no 4 mit Texten von Ernst Jandl, Typografie und Holzschnitt von Uwe Bremer, Johannes Vennenkamp, Ali Schindehütte und Arno Waldschmidt
- 44 Norbert Christoph **SCHRÖCKENFUCHS** - Grafik zum Carneval in Venedig

HUMORESQUE

HUMORVOLL - GROTESK - SKURRIL

Die alljährlich schon traditionelle Titelvorgabe eines Sommerthemas durch Allegro Vivo stellt immer wieder eine schöne Herausforderung dar. Die gezeigten Arbeiten umkreisen das Thema manchmal deutlich sichtbar, manchmal auch auf einen zweiten Blick.

Einen Einstieg historisch bilden die Radierungen **BALLI DI SFESSANIA** des **Jacques Callot**, 24 Blätter zur Comedia d'ell Arte, die der Franzose Callot im Dienste der Medici etwa 1620 in Florenz radiert hat. Die Radierungen aus den **Caprichos** von **Francisco de Goya**, einem Zyklus von 80 Blätter, 1797, fünf Beispiele, sind eher grotesk. Ebenso der Text Gogols „Die toten Seelen“, zu denen **Marc Chagall** im Auftrag des Verlegers Ambroise Vollard fast 100 Radierungen bestellt waren etwa 25 - gestochen hat und auf die Bitte nach einem Inhaltsverzeichnis dieses auch gleich als verkleinerte Darstellungen ebenfalls in Kupfer gestochen hat und weil dann ein wenig Platz geblieben ist, sich mit Vollard und Gogol - heute würde man sagen sich in einem „selfie“ darstellt.

Honoré Daumier war einer der ersten, der die Möglichkeiten der Lithographie in seinen Druckwerken und Karikaturen meisterhaft einsetzte, hier der „repräsentierende Repräsentant Luneau“ etwa 1870, Paris. Im Stile des Simplizissimus bei uns ist in Paris zwischen 1900 und 1920 die oft karikatureske Zeitschrift „L'assiette aux beurre“ im Farblithografiedruck erschienen, aus der auch die Grafik des Polen Georges d'Ostoya zu sehen ist, die Vorstellung eines Himmels erster Klasse in der Franz Liszt Beethoven am Klavier vorspielt.

Zu den großen zeitgenössischen Grafikern zählt **Markus Vallazza**. Zu seinem druckgrafischen Werk gibt es ein zweibändiges Werkverzeichnis mit fast 2000 Blättern. Hier Blätter zu Don Quixote und Pinocchio, auch das Titelbild „Play Bach“ stammt von ihm.

Ein kleiner Schwerpunkt ist hier auch der 100. Geburtstag von **H.C. Artmann**, der mit seinen Texten viele Künstlerinnen und Künstler angeregt hat. In der Ausstellung vier Radierungen zur „schwazzn dintn“ von **Margret Kohler-Heilingssetzer** und Vorzeichnungen, Grafiken, Farbentwürfe von **Karl Korab** zu „Allerleirausch“ - erschienen 1996 in der Edition Thurnhof.

Richard K. Müller (Köln), der als Verleger der edition fundamental auch viele österreichische Autoren wie Mayröcker und Jandl verlegt hat, hat mir zum 50. eine Typografie „zartes Martyrium Artmanns Sparte“ - 4 x art - gedruckt.

Artmann hat auch für die **RIXDORFER** Texte geliefert. In der Ausstellung der 4. Rixdorfer Bilderbogen / Berlin mit Texten von Ernst Jandl (1966, Berlin).

Norbert Christoph Schröckenfuchs: Das rote Kamel, 1998, Maskerade, Offsetfarblithos, unsere ersten gemeinsamen Farbdrucke 1985 und Blätter zum Carneval von Venedig, seltene Zinkätzungen, 1984. Das Bild „Picknick im Grünen“, 2015/16, bezieht sich in der Komposition auf Eduard Manets Frühstück im Grünen aus 1863, nur dass Schröckenfuchs einiges der Zeit entsprechend adaptiert und den Schauplatz nach Horn verlegt.

Pravdoliub IVANOV aus Sofia, hat 1995 an einem Symposium von Kultur-Kontakt in Horn teilgenommen. Das „Typographie ≠ Painting“ hat er in drei Bildern umgesetzt, in dem er bekannte Kunstwerke im Format 1 : 1 in Typografie gesetzt hat. Hier ein Stilleben von Paul Cezanne „Stilleben mit Pfirsichen und Birnen“, 1888/90. Ivanov ist heute Professor an der Akademie in Sofia.

Die **Groteskapaden** sind ein Titel der sich für diese Ausstellung aufdrängt. Die seit 1978 erscheinenden Bücher seines Alter Egos Hieronymus Zyx illustriert **Erich Fitzbauer**, geb. 1927, mit seinen Zeichnungen, vornehmlich Monotypen, Zyx in allen Lebenslagen.

Fritz von Hermanovsky-Orlando: Die Versuchung des Hl. Antonius, eine Bleistiftskizze mit Verve, 1916.

Gerald Brettschuh mit der Radierung „Mozart und das Horner Bier“, bezieht sich auf einen Kanon von Mozart, Köchelverzeichnis 234, wo es im Text heisst „Bei der Hitz im Sommer ... auch zu Zeiten Horner Bier“, das zu Mozarts Zeiten ja über die Landesgrenzen bekannt war und bis Mailand exportiert wurde.

Aus dem Haus der Künstler Gugging eine Zeichnung von **Johann Fischer** und ein Faksimiledruck nach **Heinrich Reisenbauer**.

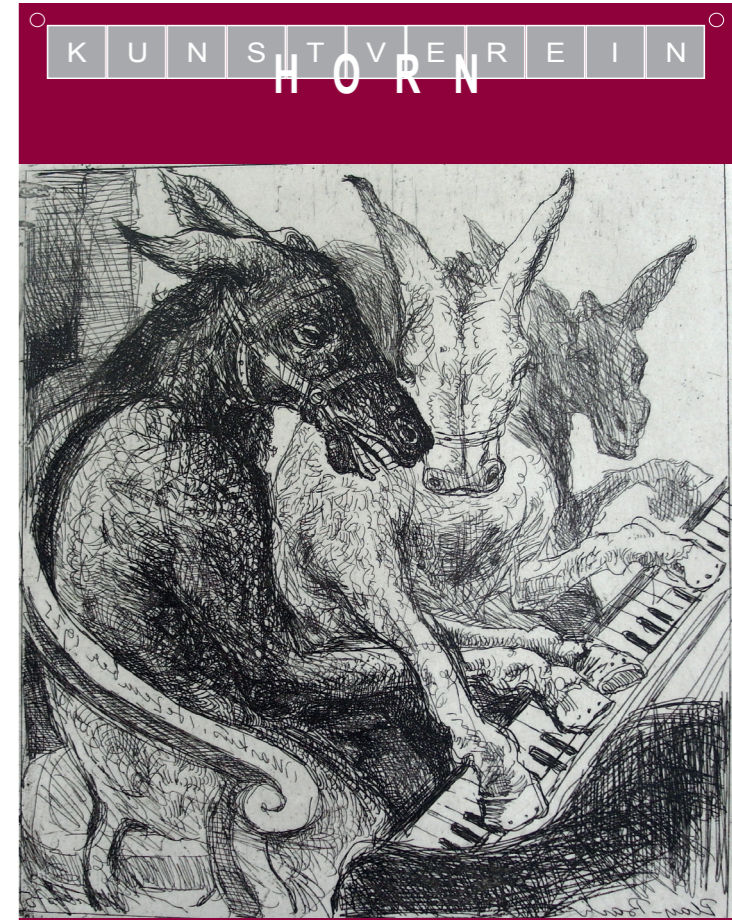
Der Jongleur II des tschechischen Autors **Ludvik Kundera** ist ein Blatt das als „dekalk“ entstanden ist, wobei der Künstler Farbtusche auf glattes Papier leert, dieses faltet, die Farbe sich abklatscht, den Vorgang solange wiederholt, bis ein für ihn akzeptables Resultat erscheint, das er dann betitelt.

Am Eingang der Vogelhändler, ein Farbholzschnitt nach verlorener Form der in Hamburg lebenden Brasilianerin **Tita do Rego Silva**.

Ein HAI-KUH-Blatt bezieht sich auf einen Text von Michael Roher, in feiner Typografie und Buchdruck von **Harald Mittermann** in Werkstatt des Kunstvereines gesetzt und gedruckt.

Auch einige Objekte zum Schmunzeln finden sie in der Ausstellung. Von **Harald Mittermann** ein Zopf mit Typografie auf Glas.

Ein Pinselmännchen von **Franz Part**, aus einem gebrauchten Pinsel. Bei einem Kulturkontaktsymposium in Horn hat der Moskauer Künstler **Andrea Basanez** ein Buch Lenins verpackt, blau lackiert und so jeder weiteren Verständlichkeit entzogen.



HUMORESQUE

HUMORVOLL - GROTESK - SKURRIL

22. August - 9. Oktober 2021

freitag 1500-1800 / samstag 1000-1700

www.kunstvereinhorn.jimdofree.com

KUNSTVEREIN HORN | Allegro Vivo | KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Aus 1989 stammt die Skulptur „Belegtes Brot“ von **Peter Braunsteiner**, Eisen geschmiedet und geschweisst, von dem vor wenigen Monaten verstorbenen **Herbert „Kausi“ Fischer** die geschminkte Bronze, wie er das nannte, betitelt mit 40 auf 100 für Toni. In einer Pultvitrine 7 von etwa 260 besondere „Glückwunschkarten für Christa K. zum 50. Geburtstag, 2001 (**Bohne, Marginter, Korab, Braunsteiner, Lebzelter, Neuwirth** u.a.) Am Tisch Buchobjekte von **Elfriede M. Klepoch**.



Callot | Goya | Daumier | d'Ostoya | Chagall | Kohler-Heilingssetzer | Braunsteiner | Rixdorfer | Korab | Fischer | Basanez | Ivanov | Part | Schröckenfuchs



Marko Vallazza - Play Bach, Foderung

HUMORESQUE

HUMORVOLL - GROTESK - SKURRIL

22. August - 9. Oktober 2021
freitag 1500-1800 / samstag 1000-1700

www.kunstvereinhorn.jimdofree.com

Herzliche Einladung zur Eröffnung der Ausstellung
am Sonntag, den 22. August 2021, 11 Uhr,
im Arkadenhof des Kunsthauses Horn,
mit Musikbeiträgen von

Allegro Vivo
FESTIVAL
AUSTRIA

Eröffnung durch Stadtrat Martin Seidl,
in Vertretung des Bürgermeisters.
Anschließend Rundgang durch die Ausstellung im Kunstverein

Bilder, Grafik, Bibliophiles, Objekte von
Andrej Basanez - Peter Braunsteiner - Gerald Brettschuh -
Jacques Callot (1623) - Marc Chagall (1948) - Honoré Daumier (1870) -
Herbert „Kausi“ Fischer - Johann Fischer - Erich Fitzbauer -
Francisco de Goya (1797) - Fritz von Herzmanowsky-Orlando (1916) -
Pravdoliub Ivanov - Elfriede M. Klepoch - Margret Kohler-Heilingsetzer
- Karl Korab - Ludvik Kundera - Harald Mittermann - Richard K. Müller
- Arnulf Neuwirth - George d'Ostoya (1909) - Franz Part -
Tita do Rego Silva - Heinrich Reisenbauer - Rixdorfer -
Norbert Christoph Schröckenfuchs - Markust Vallazza - u.a.

KUNSTVEREIN HORN

Kunsthause Horn, 3580 Horn, Wiener Straße 2
aktuelles auf der Homepage www.kunstvereinhorn.jimdo.com
und verfolgen sie uns auch auf Facebook

